

## Zusammenarbeit mit der Industrie

### Richtlinie der Tohoku-Universität für die Zusammenarbeit zwischen Industrie, Universität und Regierung

Seit ihrer Gründung hat sich die Tohoku-Universität den Prinzipien „Forschung zuerst“ sowie einer Politik der „offenen Türen“ und der „praxisorientierten Forschung und Bildung“ verschrieben. Sie ist auf Grund ihrer hohen Standards in den Feldern Bildung und Forschung international anerkannt. Die Universität trägt zum Frieden und zum Wohlstand der Gesellschaft bei durch Forschungsarbeiten, die sich bei der Lösung gesellschaftlicher Probleme und der Bildung der Menschheit als hilfreich erwiesen haben und in denen sie eine führende Stellung einnimmt.

Die Universität hat es sich zum Ziel gesetzt, eine „Universität“ von Weltklasse zu werden, die ihren Beitrag zur Gesellschaft leistet, indem sie das Wissen, das sie im letzten Jahrhundert angesammelt hat, anwendet und sich ganz und gar der kontinuierlichen Forschung und Bildung für das nächste Jahrhundert widmet.

Unter dem Plan „eine Universität zu sei, die sich der Welt und der Region offen zeigt“ trägt sie durch ihre kollektive Stärke, durch ihre menschlichen und intellektuellen Ressourcen und durch die Zusammenarbeit mit unserer Region und mit der internationalen Gesellschaft zur Entwicklung der Gesellschaft bei. Im Mittelpunkt unseres sozialen Beitrags steht die Zusammenarbeit zwischen Industrie, Universität und Regierung. Dies ist der dritte Auftrag der Universität, gefolgt von Bildung und Forschung, ein wichtiger Aspekt, um der Gesellschaft die Vorteile des Wissens bereitzustellen. Die Zusammenarbeit zwischen Industrie, Universität und Regierung basiert auf der zugehörigen Richtlinie, die Folgendes beinhaltet:

1. Erhöht den zusätzlichen sozialen Wert der Universitätsforschung und -bildung durch den aktiven Transfer der wissenschaftlichen und technologischen Errungenschaften in die Industrie und andere Sektoren unter unerschütterlicher Berücksichtigung der Gründungsprinzipien „Praxisorientierte Forschung und Bildung“.
2. Fördert den technologischen Transfer und die Zusammenarbeit in der Forschung sowie Forschung für weltweit führende technologische Innovationen als internationale Aktivität der Zusammenarbeit zwischen Industrie, Universität und Regierung.
3. Zielt darauf ab, der treibende Faktor für regionale Innovation zu sein durch Förderung der kontinuierlichen Zusammenarbeit zwischen Industrie, Universität und Regierung, um regionale Probleme zu lösen und zur Entwicklung der japanischen Wirtschaft und Gesellschaft beizutragen.
4. Führt Aktivitäten zur Zusammenarbeit zwischen Industrie, Universität und Regierung mit internationalen Perspektiven durch Bildung einer Organisation innerhalb der Universität durch, die die Zusammenarbeit zwischen Industrie, Universität und Regierung fördert, und durch die Zusammenarbeit mit internationalen und einheimischen Organisationen unter Abstimmung der Universitätsressourcen.
5. Erzielt soziale Verantwortung als Grundlage der Förderung der Zusammenarbeit zwischen Industrie, Universität und Regierung und die Einhaltung der internationalen und einheimischen Statuten und der internationalen Verträge und Vereinbarungen.

## Zusammenarbeit mit der Gemeinde

### Das Science-Café

Das Science-Café bietet jedermann, Schülern und Studenten gleichermaßen, Gelegenheit, sich bei einer Tasse Kaffee mit Wissenschaftlern zu unterhalten, ihnen bei Ausführung ihrer Forschungsarbeiten zuzuhören, Spaß an der Wissenschaft zu haben und zu verstehen, welchen wichtigen Beitrag sie für unsere Gesellschaft leistet.

### Innovations-Messe 2008 der Tohoku-Universität in Sendai

Datum	Programminhalt	Veranstaltungsort
30. September 2008	Einführung und Präsentationen zu innovativen und außergewöhnlichen Forschungsarbeiten durch junge Forscher in den Feldern Robotik, biomedizinische Zusammenarbeit/Biowissenschaften, Nanotechnologie/Werkstoffe, Informationskommunikation, Umwelttechnik/Energie usw.	Sendai International Center



Das Science-Café

### Weiterführende Kurse

Die Tohoku-Universität unternimmt kontinuierlich Anstrengungen, um eine führende Rolle für die bildenden und akademischen Aktivitäten im Tohoku-Bezirk einzunehmen. Sie erfüllt die Anforderungen der Gemeinde durch ein breites Angebot an weiterführenden Kursen und öffentlichen Vorlesungen für das lebenslange Lernen der Bürger. Im Geschäftsjahr 2008 organisierte die Universität 77 weiterführende Kurse, einschl. Unterricht auf Anfrage der Schulen und zwei öffentliche Vorlesungen, denen aus zahlreichen akademischen Feldern große Anerkennung zugesprochen wurde. Die Tohoku-Universität setzt diese Bildungsaktivitäten auch weiter fort, um die Zusammenarbeit mit der Gemeinde zum Zweck der Allgemeinbildung zu stärken. Als Ergebnis dieser hoch motivierten Aktivitäten kann sich die Tohoku-Universität ihre Position als hoch angesehene Universität in der Gesellschaft sichern.